3. Satzung

zur Änderung der

Vergnügungssteuersatzung der Stadt Bad Harzburg

Aufgrund der §§ 10 und 58 des Nieders. Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.12.2010 (Nds. GVBI. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.03.2017 (Nds. GVBI. S. 48) in Verbindung mit den §§ 1, 2 und 3 des Nieders. Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 20. April 2017 (Nds. GVBI. 2017, S. 121), hat der Rat in seiner Sitzung am 12. Dezember 2017 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Vergnügungssteuersatzung der Stadt Bad Harzburg vom 10.11.2009 in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 13.12.2016 wird wie folgt geändert:

§ 7 (2) erhält folgende Fassung:

Bei der Spielgerätesteuer in den Fällen des § 6 Abs. 3 und 4 beträgt der Steuersatz 18 v. H. des Einspielergebnisses.

Artikel II

In-Kraft-Treten

Diese Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2018 in Kraft.

Bad Harzburg, den 12. Dezember 2017

Stadt Bad Harzburg

A b r a h m s Bürgermeister